

Zodi F XII. 24 OXTE  
1-7

F. XII. 24.



Das  
hohe Geburtsfest  
des Königes,  
Friedrichs des Großen,  
feiert  
in tieffter Ehrfurcht  
die  
hiesige musikalische Gesellschaft.



---

Den 24<sup>ten</sup> Jan. 1764.

---

H A L L E,  
gedruckt bei Johann Gottfried Francke.

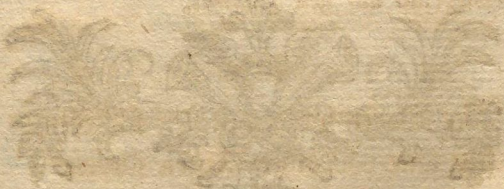
Das  
Hochscholische Buch

der Königin

Zweytes Buch

in dieser Ordnung

der Königin



Das Buch

der Königin

der Königin





Recitar.

S ört, welch ein Lustgetümmel  
Kauscht von der Memel bis zum Rhein!  
Der Weihrauch, den die frommen Völker  
weihn,  
(Wie groß muß nicht ihr König seyn!)  
Zieht wirbelnd auf gen Himmel.

Arie.

Wie Wellen sich an Wellen schließen,  
Und laut von jähen Felsen fließen:  
So dringt ein Wunschk dem andern nach. C.  
Zwar schallet der Tumult der Lieder  
Von Hütt und Pallast jubelnd wieder;  
Doch für die heutge Pflicht ist jeder Ton zu  
schwach. B. A.

)( 2

Recit.



Recitat.

Sonst rüstete sich jezt der arbeitsame Krieg,  
Entwarf zukünftgen Sieg  
Und lockte kriegerisch seine Schaaren,  
Wann kaum die Frühlingssonne stieg,  
Aus Städten in Gefahren.  
Er rief und die Natur horcht' ahnungsvoll und schwieg.

Marsch.

Ihr Helden auf! der Lorbeer blühet,  
Bellonens ehrene Stirne glühet,  
Euch winken Sieg und Ruhm ins Feld.  
Die Pauke lärmt; Trompeten schmettern;  
Die Fahnen wehn; euch zu vergöttern,  
Begleitet euch der Blick der Welt.

Recitat.

Und jezt? — — O! seelige Veränderung!  
Und jezt belebt ein neuer Schwung  
So Denkungsart, als Jugend.  
Der Friede flößt in alle Adern Jugend;  
Der Schäfer Lied durchschalle die heerdenreiche Flur.

Schä:

## Schäferlied. Duetto.

Komm, lächelnde Freude,

Begeistre uns beide:

Gott schuf uns die jetzige Ruh.

Wir wollen jetzt küssen statt morden;

Dein Band steht dir schöner denn Orden:

Ach { Damon } wie glücklich bist du!  
{ Thyrsis }

### Recitat.

Gott winkete; und es ward Ruh.

Die Helden, ihrer Siege müde,

Empfanden nunmehr deinen Wehre, o Friede!

Und festlich jauchzte dir die Schöpfung zu.

Und nun, -- O Vorsicht! Laß, laß uns den Frieden,

Mein Psalm, mein Heil bist du.

### Arie.

Thranend, mit erhobnen Händen

Aniet vor Dir ein betend Land.

Ach! Du kannst die Kriege wenden:

Wende sie, Dir steht das Land! E.

In des Delbaums dichten Schatten

Klopft Dir unser Busen Dank.

Solten Stimmen auch ermatten:

So sey jeder Blick = = Gesang!

Recitat.

O! Friedrich, dieser Tag,  
Durch Dich und durch den Frieden schön — —  
Wir wollen ihn noch oft empfindungsreich begeh'n.  
Jedoch, Herr, groß, wie die Trajane  
Und weiser, wie die Antoninen;  
Dein Bild, soll es des Kenners Lob verdienen,  
Erfodert Feinheit, Schwung, das höchste Colorit,  
Verdienet nur die Hand der Titiane.  
Wer Götter malt, malt schlecht. Uns ist's genug,  
Die ehrfurchtsvollste Bewunderung,  
An Deinem Fest in unsrer Brust zu fühlen;  
Nur sie belebet unser Lieb.

Arie.

Die Völker mögen sich verschwören,  
Die Wetter murmelnd sich empören:  
Du stehest, wie ein Fels im Meer. E.  
Dein Schwerdt zertheilt den Gordschen  
Knoten;  
Die Wolken, die Dir bligend drohten,  
Entgleiten und träufeln sich leer.

B. A.

Recit.



Recitat.

Wie an dem schönsten Sommerabend  
Die Sonne prächtig untergeht:  
So sey (O! Vorsicht, es sey spät!)  
So sey das Ende Deiner großen Tage.

Arie. Duetto.

Beglückte Siege Deiner Jugend!  
Beglückte Scenen Deiner Jugend!  
Doch glücklicher der Rest von Deinen Ta-  
gen! E.

Nie satt wird Dich die Nachwelt lesen;  
Nie satt es sehn, wer Du gewesen;  
Nie müde werden Enkel um Dich klagen.

B. A.

Recitat.

So sey das Ende Deiner großen Tage.  
Dann theilet, mit gerader Wage,  
Der Nachruhm Deine Jugend ein:  
Dann wirst Du der gelehrteste König;  
Der Größte von Europens Herrschern;  
Das Urbild künftiger Helden seyn.

Chor.

Chor.

Lebe, Held!

Sey der Schutzgott Deiner Fahnen;

Sey die Lust der Unterthanen

Und der Schmuck der Welt. E.

Lebe, Herr!

Bis sich Enkel spät beklagen

Und bey Deiner Urne sagen:

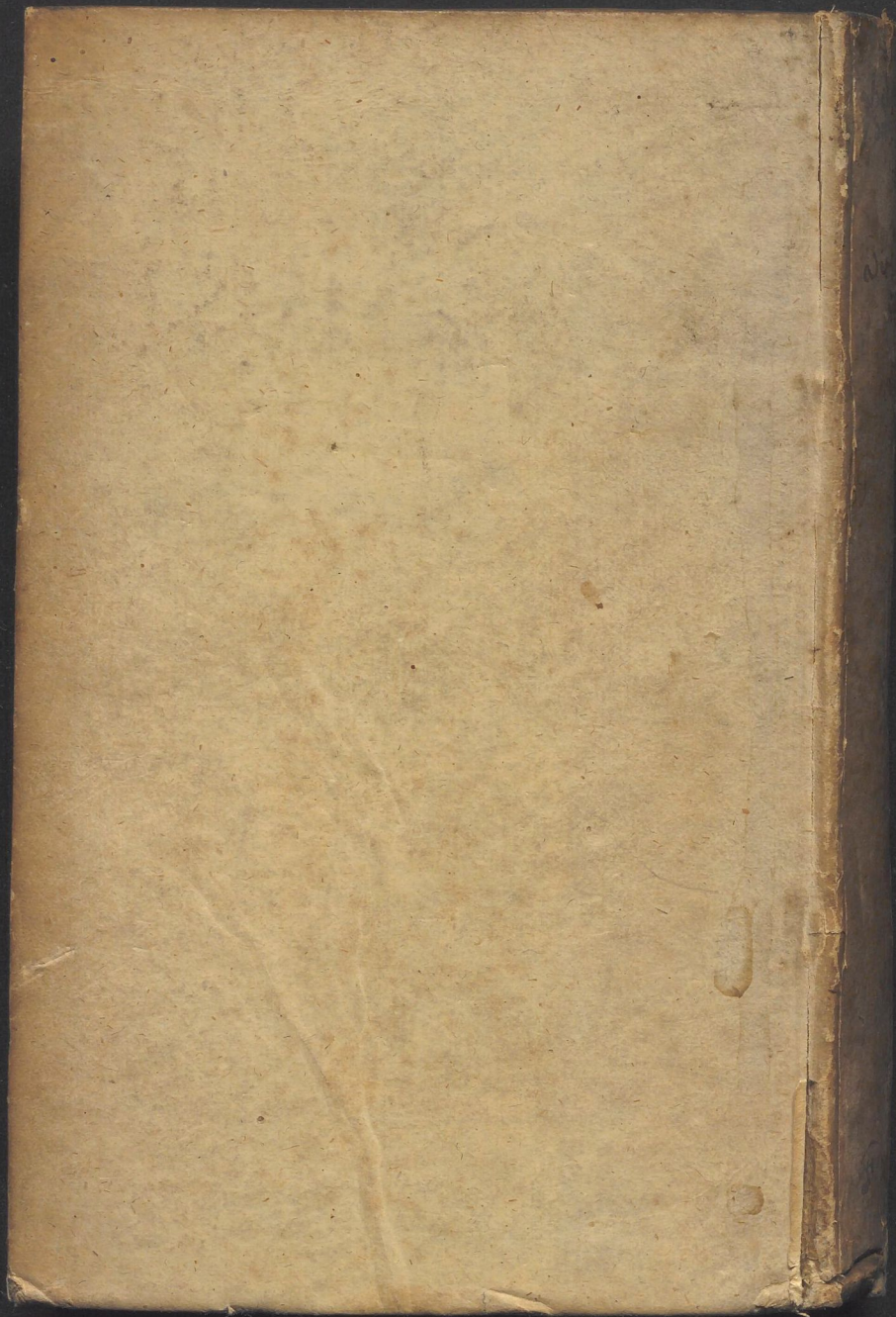
O! wie groß war Er!

B. A.



W 10<sup>2</sup>

PICA



Das  
hohe Geburtsfest  
des Königes,

Fri

hies



ged

